

Unser Leitbild

Kästner Kolleg e.V. ist ein anerkannt gemeinnütziger Verein für die Vermittlung von Sprachen und Kultur in Dresden. Unser Anliegen ist es, Leute aus der ganzen Welt mittels der Vermittlung von fremden Sprachen und Kulturen einander näher zu bringen sowie deren Verständnis füreinander zu fördern. Wir sind auch Initiator von gelebter Integration mittels Sprachausbildung und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung und Eingliederung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Kästner Kolleg möchte all jenen „Kunden“, sprich Kursteilnehmenden und Akteuren des Bildungs- und Arbeitsmarktes eine Alternative bieten, die sich nicht mehr mit Massenerlernen an großen Institutionen zufrieden geben, sondern eine Fremdsprache effektiv und praxisnah lernen und vermittelt sehen möchten. Und das heißt bei uns: Kleine Lerngruppen, qualifizierte muttersprachliche Lehrpersonen, aktuelle Lehrmaterialien, moderne Medien und Praxisbezug. Damit bereiten wir unsere Kunden u.a. gezielt auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vor.

Als Kunden definieren wir dabei sowohl die Teilnehmenden an den Bildungsmaßnahmen als auch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, Auftrag gebende Unternehmen und Behörden und Mitarbeitende sowie Lieferanten und Dienstleister.

Bei der Entwicklung unserer Bildungsangebote nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Drittes Buch (III) berücksichtigen wir die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes und unterstützen die Teilnehmenden bei der Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt. Wir setzen qualifiziertes hauptberufliches Personal in Leitung, Unterricht und Verwaltung ein, sowie je nach Bedarf qualifizierte haupt- und nebenberufliche Lehrkräfte. Für haupt- und nebenberufliches Personal wird eine laufende fachliche und pädagogische Fortbildung durchgeführt.

Unsere Räume entsprechen nach Art und Ausstattung modernen, erwachsenenpädagogischen und fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst. Die genutzten Räume und die sanitären Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung.

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen stehen die Kursteilnehmenden. Bevor Sie einen Sprachkurs im Kästner Kolleg beginnen, durchlaufen Sie einen Einstufungstest und ein Beratungsgespräch, mit dessen Hilfe wir die je passende Lerngruppe finden. Die ausführliche Beratung zu Zielen und Möglichkeiten sowie die regelmäßige Kontrolle des Erreichten, sowie die kontinuierliche Verbesserung unserer Arbeit sind bei uns selbstverständlich.

Da im Kästner Kolleg neben Deutsch als Fremdsprache auch andere Fremdsprachen wie Englisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch oder Russisch ausschließlich mit Muttersprachlern unterrichtet werden, herrscht bei uns eine stets offene und internationale Atmosphäre, also "Multikulti" im besten Sinne des Wortes.

Wir folgen dem Prinzip der Chancengleichheit und engagieren uns gegen jegliche Ungleichbehandlung oder Diskriminierung von Mitarbeitenden und Kursteilnehmenden aufgrund ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Herkunft, Religion oder ihres Alters. Wenn möglich integrieren wir Menschen mit Behinderung in den Arbeits- und Bildungsalltag und streben hier eine kontinuierliche Verbesserung unserer unserer Möglichkeiten an.

Wir respektieren unsere Umwelt und achten auf deren Schonung durch den sparsamen und effizienten Einsatz aller Ressourcen und deren Nachhaltigkeit, zum Beispiel mit unserem Anspruch einer (möglichst) „plastikfreien Schule“, der guten Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, den größtmöglichen Einsatz von Recyclingmaterial oder der Unterstützung von Umwelt-Initiativen.

Kästner Kolleg e.V. achtet das Recht auf eine **angemessene Entlohnung** der Mitarbeitenden nach dem Grundsatz «gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit» und unterstützt die Qualifizierung seiner Beschäftigten.

Dem **Umgang** mit unseren Mitarbeitern, Kursteilnehmenden und Partnern legen wir die Werte Menschlichkeit, Respekt, Wertschätzung und Förderung hervorragender Leistungen zugrunde. Wir sind eine Sprachenfamilie und kümmern uns nicht nur um die sprachliche Ausbildung der Studierenden sondern nehmen den ganzen Menschen und seine Umstände in Blick. Wir helfen einander und lernen voneinander.

Zuletzt aktualisiert und beschlossen auf der **Jahresmitgliederversammlung 2021 in Dresden am 24.06.2021.**